

Markteinschätzung Rohstoffe

ERA Resources bleibt bullish für Edelmetall- und Rohstoffsektor

- **Weltweite Investmentnachfrage nach Rohstoffen noch auf geringem Niveau**
- **Gold- und Silberwerte in 2008 besonders aussichtsreich**
- **Basismetalle durch konjunkturbedingte Risiken kurzfristig gefährdet**

München / Augsburg, 29. November 2007 – Nach Meinung der auf Rohstoffanlagen spezialisierten Investmentboutique ERA Resources setzt sich die Edelmetall- und Rohstoffhausse in 2008 fort. „Nachdem wir in diesem Jahr einen starken Preisaufrieb bei den Basismetallen und im Energiesektor beobachten konnten, wird sich die Aufwärtsbewegung nun vorrangig im Edelmetallsektor fortsetzen. Insbesondere der Silbermarkt hat bisher deutlich underperformed und dürfte sich, parallel zur Aufwärtsbewegung des Goldpreises, in den kommenden Monaten überproportional entwickeln“, prognostizieren die Experten Werner J. Ullmann und Eckart Keil von ERA Resources.

Gründe für eine Fortsetzung der Rohstoffhausse liegen nach Meinung von ERA in der bisher noch geringen Preisentwicklung bei Rohstoffen, in der günstigen Angebots- und Nachfragesituation aber auch in den zunehmenden Unsicherheiten an den Finanzmärkten. Vor dem Hintergrund der steigenden Verschuldungs- und Geldmengenwachstumsraten der führenden Volkswirtschaften, gewinnen Edelmetalle als „sicherer Hafen“ wieder an Wert. Gleichzeitig liegen die Preise real betrachtet noch auf niedrigem Niveau. „Bullenmärkte tendieren dazu, dass alte Höchststände übertroffen werden, demnach hätte z.B. der Goldpreis eine Zielmarke von 2.200 US-Dollar, wie zuletzt im Jahr 1980“, erläutert Ullmann.

Bei Betrachtung der früheren Rohstoffzyklen, ist festzustellen, dass diese im Durchschnitt 15 - 25 Jahre andauerten. Eine Aufwärtsentwicklung für die nächsten fünf bis zehn Jahre hält Ullmann daher für realistisch. Auch die bislang geringe weltweite Investmentnachfrage nach Rohstoffen spricht für diese Einschätzung. Der Anteil von Rohstoffindizes bei globalen Investments liegt derzeit lediglich bei ca. 0,8 Prozent.

Besonderes Potenzial sieht ERA im kommenden Jahr für den Silbermarkt. Mit der abnehmenden Verwendung in der Fotoindustrie gelangt weniger Altsilber in den Markt zurück. Gleichzeitig steigen die Investmentnachfrage und die industrielle Verwendung des Metalls. Diese Faktoren dürften die sich ohnehin seit Jahren abzeichnende Entwicklung zum Verkäufermarkt weiter verstärken. „Bei einer relativ geringen Marktgröße von ca. 10 Mrd. US-Dollar jährliche Minenproduktion, sehen wir für Silber eine deutliche Outperformance gegenüber Gold bevorstehen“, betont Keil. Sobald der Silberpreis seine charttechnische Barriere von 15 - 16 US-Dollar/Unze überwunden hat, wäre ein Preisanstieg auf 20 US-Dollar/Unze im kommenden Jahr und mittelfristig auf 30 - 40 US-Dollar/Unze denkbar.

Auch für Gold und Soft Commodities ist ERA im kommenden Jahr optimistisch. Anleger sollten bei der Investition in Soft Commodities jedoch auf eine breite Streuung setzen, da die Rohstoffmärkte hier wesentlich flexibler auf veränderte Angebots- / Nachfragebedingungen reagieren können, als es im Metall- bzw. Minensektor der Fall ist. In der Folge sind einzelne Branchen kurzfristig durch hohe Volatilitäten gekennzeichnet. Im Energiesektor wird der Ölpreis sein hohes Niveau halten, Uranwerte sollten sich weiter stabilisieren.

Dagegen fällt die Einschätzung für Basismetalle verhalten optimistisch aus. „In der kurzen Frist dürften sich die konjunkturellen Schwächen in den USA und verringerte Wachstumsraten in den Schwellenländern negativ auf die Preise auswirken. Langfristig gehen wir aber auch hier von einer Fortsetzung der Aufwärtsbewegung aus, denn die Angebots- / Nachfragesituation ist insgesamt günstig“, meint Keil.

Über ERA Resources

Die Investmentboutique ERA Resources hat sich auf die Beratung von Rohstoffinvestments spezialisiert. Mit Sitz in Augsburg und München berät das Unternehmen die sehr erfolgreichen Stabilitas-Rohstofffonds der luxemburgischen Kapitalanlagegesellschaft Axxion S.A. Hierzu zählen der von Feri Rating & Research im vergangenen Jahr als Klassenbester bewertete STABILITAS - GOLD+RESOURCEN sowie die Spezialfonds STABILITAS - SILBER+WEISSMETALLE, STABILITAS - SOFT COMMODITIES, STABILITAS - URAN+ENERGIE, STABILITAS - PACIFIC GOLD+METALS, STABILITAS - BIG CAP MINING PREMIUM sowie STABILITAS - GOLD+RESOURCEN SPECIAL SITUATIONS.

Die starke Rohstoffexpertise der Investmentboutique geht auf die langjährige Fondsmanagement Erfahrung im Rohstoffbereich seiner Gründer Eckart Keil und Werner J. Ullmann, dem Advisory Board aus namhaften Geologen und einem weltweiten Kontaktnetzwerk an Minenbetreibern zurück.

Pressekontakt

Carsten Böhme: 069 / 133896-0, cb@stockheim-media.com

Dana Garbe: 069 / 133896-17, dg@stockheim-media.com